

Bewertungsmatrix

Ausfertigung für Schüler:innen

Allgemeine Kriterien

Kriterium (max. 5 Punkte pro Kriterium)	Beschreibung	Punkte Selbsteinschätzung Schüler:innen	Punkte Fremdeinschätzung Lehrkraft
Ideenentwicklung	Das Lernprodukt ist kreativ und innovativ, hat eine hohe Qualität, ist relevant und authentisch.		
Tiefe der Ausarbeitung und inhaltliche Güte	Ich/wir habe/n solide recherchiert, mitgedacht, gewonnene Erkenntnisse hinterfragt, diverse Quellen genutzt und transparent angegeben. Ich/wir habe/n die Inhalte klar, anschaulich und verständlich dargestellt und in einen Kontext eingeordnet, reflektiert und praktisch angewendet.		
Formale Standards	Das Lernprodukt ist grammatikalisch richtig, Rechtschreibung und Stil sind angemessen.		
Struktur und roter Faden	Das Lernprodukt hat eine nachvollziehbare Gesamtstruktur. Die Inhalte sind in sinnvolle Bausteine/ Abschnitte untergliedert und an die Zielpersonen angepasst. Das Lernprodukt hat einen sichtbaren roten Faden.		

<p>Projektmanagement</p>	<p>Ich/wir habe/n eine klare gemeinsame Vorstellung von den Zielen des Lernprojektes. <i>Projektplanung:</i> Das Lernprojekt ist sinnvoll geplant und in Arbeitsschritte und Bereiche unterteilt. <i>Projektdurchführung:</i> Das Lernprojekt ist durch Arbeitsteilung koordiniert und durchgeführt worden. <i>Zeitplanung:</i> Zeitplan und wichtige Deadlines sind eingehalten. <i>Qualitätskontrolle:</i> Feedback von Lehrkräften wird aktiv eingeholt und Stärken innerhalb der Gruppe zusammengebracht.</p>		
<p>Dokumentation von Arbeitsprozessen und Quellen</p>	<p>Der Forschungs- und Planungsprozess ist im Detail dokumentiert. Es ist ein Überblick aller genutzten Quellen transparent sichtbar.</p>		
<p>21st century skills</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kreativität - Kritisches Denken - Kooperation - Kommunikation 	<p>Ich/Wir hatten eine originelle und einfallsreiche Idee zur Lösung von Problemen, haben die Einfälle analysiert, konkretisiert, ausgestaltet und umgesetzt. Arbeitsprozesse wurden immer wieder angepasst und verbessert. Behauptungen wurden mit Beweisen belegt und es wurde basierend auf Argumenten ein eigenständiges Urteil gebildet. Es wurde respektvoll, effektiv und mit geteilter Verantwortung motiviert an einem gemeinsamen Ziel gearbeitet. Es wurden alle Gruppenmitglieder in Gespräche einbezogen, dem Gegenüber wurde aktiv zugehört um seine/ihre Botschaft zu hören.</p>		

Präsentation der Ergebnisse	Das Lernprojekt wird am Ende der Einheit authentisch präsentiert. Dabei wird jedes Gruppenmitglied mit einbezogen.		
------------------------------------	--	--	--

(basierend auf Sliwka, A. (2023). Workbook Deeper Learning in der Schule. Pädagogik des digitalen Zeitalters umsetzen. Mit E-Book inside. Weinheim: Beltz Verlagsgruppe.)

Produktspezifische Kriterien für eine Informationstafel

Kriterium (max. 20 Punkte pro Kriterium)	Beschreibung	Punkte Selbsteinschätzung Schüler:innen	Punkte Fremdeinschätzung Lehrkraft
Die Informationstafel ist logisch und ansprechend aufgebaut, bietet einen Überblick über das Thema	Das Lernprodukt ist kreativ und innovativ, es hat eine hohe Qualität, ist relevant und authentisch. Die Informationstafel weckt das Interesse von Menschen.		
Auswahl der Informationen	Die Informationstafel stellt Informationen für Ortskundige bereit. Die Informationen sind zugänglich und verständlich aufgearbeitet und in einen Kontext eingebettet. Der Bezug zur Umgebung ist klar und eine Informationstiefe vorhanden. Für Probleme werden Lösungsmöglichkeiten dargestellt und Zahlen/Daten sinnvoll ausgewählt.		
Übersichtliche Gestaltung	Das Design ist so gewählt, dass wichtige Schlagworte direkt sichtbar und durch Grafiken/Abbildungen untermauert sind. Schriftgrößen sind sinnvoll gewählt, im Zentrum befinden sich die wichtigsten Informationen.		

Gesamtzahl: (/ 100)

Teilnote (Produkt):

Produktspezifische Kriterien für eine Podiumsdiskussion

Kriterium (max. 20 Punkte pro Kriterium)	Beschreibung	Punkte Selbsteinschätzung Schüler:innen	Punkte Fremdeinschätzung Lehrkraft
Gliederung: <ul style="list-style-type: none"> - Einstieg - Hauptteil - Schlussfolgerung und Ausblick 	<p>Die Podiumsdiskussion wird kreativ eröffnet, die Relevanz wird deutlich und die Zuhörenden werden zu Beginn begeistert und abgeholt, ein Überblick hilft den Zuhörenden das Thema direkt zu erschließen.</p> <p>Das Thema wird umfassend diskutiert und umfassend beschrieben. Wichtige Aspekte werden erläutert. Argumente werden durch passende Beispiele untermauert. Es ist eine klare Struktur und ein roter Faden ersichtlich, Kernkonzepte und Fachterminologien werden erläutert und in spezifischen Kontexten verwendet. Die Diskussion ist sachlich und beleuchtet diverse Facetten. Am Ende der Podiumsdiskussion werden die wichtigsten Kernaussagen begründet und schlüssig sowie knapp erklärt. Es gibt einen fundierten Ausblick und mögliche Lösungsansätze.</p>		
Sprachliche Ausdrucksweise	<p>Ich/wir habe/n auf unsere Aussprache und eine schöne Formulierung geachtet.</p> <p>Informationen wurden sachlich (nicht emotional) transportiert.</p> <p>Die Podiumsdiskussion wurde von einem/einer Moderator:in moderiert und wir haben uns gegenseitig aussprechen lassen.</p> <p>Lösungsmöglichkeiten wurden dargestellt und</p>		

	Zahlen/ Daten sinnvoll ausgewählt.		
Ausarbeitung von Argumenten, logische Schlussfolgerung, kritische Darstellung der Problematik	Die Podiumsdiskussion beleuchtet diverse Aspekte des Themas, verdeutlicht eine Problematik und zeigt eine kontroverse und kritische Auseinandersetzung. Es werden Lösungsansätze aufgezeigt und Argumente sind sinnvoll aneinandergereiht. Jedes Gruppenmitglied vertritt eine Position.		